Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

BBl 2016
www.bundesrecht.admin.ch
Massgebend ist die signierte elektronische Fassung

2

Verordnung der Bundesversammlung über die Änderung der Richterverordnung und der Verordnung über die Richterstellen am Bundesstrafgericht

Entwurf

vom …

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 4. September 2013[1]
und in die Zusatzbotschaft vom 17. Juni 2016[2],
beschliesst:

I

Die nachstehenden Erlasse werden wie folgt geändert:

1. Richterverordnung vom 13. Dezember 2002[3]

Art. 3 Amtsdauer

Die Amtsdauer richtet sich nach Artikel 48 des Strafbehördenorganisationsgesetzes vom 19. März 2010, nach Artikel 9 des Verwaltungsgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005 und nach Artikel 13 des Patentgerichtsgesetzes vom 20. März 2009.

Art. 6 Abs. 4

4 Die Präsidenten oder Präsidentinnen der Kammern des Bundesverwaltungsgerichts und die Vizepräsidenten und Vizepräsidentinnen der Kammern des Bundesstrafgerichts erhalten eine nicht versicherte Präsidialzulage von 5000 Franken pro Jahr.

1 BBl **2013** 7109
2 BBl **2016** 6199
3 SR **173.711.2**

2. Verordnung der Bundesversammlung vom 13. Dezember 2013[4] über die Richterstellen am Bundesstrafgericht

Art. 1 Stellen

Das Bundesstrafgericht umfasst:

a. gesamthaft höchstens 16 Vollzeitstellen für ordentliche Richter und Richterinnen in den Straf- und den Beschwerdekammern;

b. gesamthaft höchstens 3 nebenamtliche Richter und Richterinnen in den Straf- und den Beschwerdekammern;

c. höchstens 2 Vollzeitstellen für ordentliche Richter und Richterinnen in der Berufungskammer;

d. höchstens 10 nebenamtliche Richter und Richterinnen in der Berufungskammer.

II

Diese Verordnung der Bundesversammlung tritt zusammen mit der Änderung vom …[5] des Strafbehördenorganisationsgesetzes vom 19. März 2010[6] (Schaffung einer Berufungskammer am Bundesstrafgericht) in Kraft.

4 SR **173.713.150**
5 BBl **2016** 6215
6 SR **173.71**